

Gothas Gewerbeverein stellt sich neu auf

Conny Möller

Aktualisiert: 07.02.2023, 15:00 | Lesedauer: 3 Minuten



Gothas Gewerbeverein stellt sich neu auf

Description

GOTHA. Wiedergewählt wurde am Montagabend Andreas Dättisch auf der Vollversammlung des Gothaer Gewerbevereins. Dieser stellt sich strukturell neu auf.

Dättisch heißt der neue alte Vereinsvorsitzende des Gothaer Gewerbevereins. Der Einzelhändler wurde am Montagabend auf der Vollversammlung des Vereins wiedergewählt. Ihm zur Seite steht nach Änderung der Vereinssatzung ein erweiterter Vorstand.

Mehr als 50 Vereinsmitglieder folgten der Einladung. Andreas Dättisch, Inhaber des Multimedia-Stores, wollte eigentlich nicht noch einmal kandidieren, doch wurden Stimmen aus den eigenen Reihen und von Partnern aus Wirtschaft, Verwaltung und Politik laut, sodass er seine erneute Kandidatur angeboten hatte. Dättisch verlangt, dass bis 2025 ein starker Vorstand die Geschicke des Gewerbevereins in die Hand nimmt, um den Verein weiter wachsen zu lassen. Gegenwärtig verfügt der Gewerbeverein über 114 Mitglieder, darunter vier Ehrenmitglieder. Zudem forderte der Einzelhändler die anwesenden Mitglieder auf, ihn nur in das Amt zu wählen, wenn seine Stellvertreterin Darya Inochentsy werde. Diesem Vorschlag folgten die Mitglieder.

Inochentsy leitet im Nesselal eine Werbeagentur „DAIN Werbebüro“ und soll sich in den kommenden zwei Jahren in die Tätigkeit für den Vereinsvorsitz einarbeiten, um 2025 für den Vorsitz kandidieren zu können. Sie wird künftig auch den Fachvorstand Marketing und Kommunikation leiten. Einstimmig wiedergewählt wurde auch Schatzmeister Michael Mempel. Die weiteren neu strukturierten Fachvorstände begleiten Robert Luhn, der für Wirtschaft und Netzwerk zuständig ist. In Sachen Tourismus/Veranstaltungen und Gastronomie wurde Sebastian Pohl von der Kulturstadt GmbH Gotha gewählt. Matthias Goldfuß ist verantwortlich für die Mitgliederverwaltung und Betreuung. Als Beisitzer agieren Nicole Schwan von der Wirtschaftsfindung, Elisabeth Kupfer, Sabine Wroblewski-Freund und Doreen Lüsser-Nestora.

Gedenken an verstorbenes Ehrenmitglied

Mit der Umstrukturierung sollen die Aufgaben innerhalb des Vereins neu gegliedert werden. In fast allen Abstimmungen, die die Satzungsänderung und die Wahl des neuen Vorstands betrafen, gab es kaum Gegenstimmen. Nach seiner Wiederwahl sagte Vorsitzender Andreas Dättisch zu den Mitgliedern: „Wir als Vorstand fahren das Schiff, ihr gebt den Kurs vor.“ Er forderte die Vereinsmitglieder auf, Ideen einzubringen und die Stammtische sowie Veranstaltungen des Gewerbevereins zu besuchen. Nur so könne der Verein weiter wachsen und fortbestehen.

Eine weitere Satzungsänderung betraf eine Preisverleihung. So soll in diesem Jahr auf Vorschlag des Vereinsvorstandes der Arnoldi-Gewerbe-Zukunftspreis verliehen werden. Dafür soll der Dirk-Kollmar-Preis auslaufen. Das sorgte unter den Mitgliedern für einigen Unmut. So entschied man sich per Abstimmung, den Preis zusätzlich mit aufzunehmen.

Zwischenzeitlich erhoben sich die Anwesenden von ihren Sitzen und gedachten Klaus Baumbach, der am 3. März im Alter von 84 Jahren verstorben ist. Baumbach war Gründungsmitglied des Fördervereins „Von Gotha für Gotha“ und wurde 2018 zum Ehrenmitglied des Gewerbevereins ernannt.

Category

1. Allgemein
2. Gewerbeverein

Date

21.04.2026

Date Created

07.03.2023

Author

adoetsch